

# Hansel mit Winfried auf Du und Du

Fastnacht | Landschaftstreffen in Haigerloch

■ Von Erich Bieberstein

**VS-Schwennigen.** Beim Landschaftstreffen Neckar-Alb in Haigerloch war auch die Narrenzunft Schwennigen mit einer großen Delegation vertreten. Der Steilanstieg durch das Neckarstädtchen rang sowohl für den Fanfarenzug, die Stadtmusik als auch für die Moosmulle, Schantle und insbesondere für die Hansel Höchstleistung ab. Aber nichtsdestotrotz, selbst die Hansel sprangen nach der Vorgabe der Stadtmusik gekonnt an der Ehrentribüne vorbei.

Auf der Ehrentribüne saß hoher Besuch, darunter auch der neue Schriftführer der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte, Markus Diebold, und selbstverständlich Landesvater Winfried Kretschmann.

Ein strahlendfreudiger Hansel hatte sich zuvor im proppevollen Restaurant Krone an die drei Tische, die für eine »be-

sondere Delegation« reserviert waren, herangewagt und sein Opfer gefunden, als Winfried Kretschmann, Landrat Günther-Martin Pauli und Hartwig Eger, Vorsitzender der Narrenzunft Haigerloch, einmarschierten.

»Du Winfried, bisch mit dem Fest zufrieden?«, fragte der verschmitzte Hansel. »Ja klar, schließlich gibt's hier nur zufriedene Narren, und beim Zunftmeisterempfang gab's auch kostenlos was zu trinken«, meinte Kretschmann redselig. »Deine Security passt ja bestens auf Dich auf, haben die Angst um Dich?« »Nein, die wolled all au mal auf die Fasnet und krieged's dann auch noch bezahlt.« »Wege dir musste jetzt die ganze Tisch geräumt werden, isch des richtig«, stichelte der Schwenninger Hansel weiter. »Nein, nicht wege mir, des war wege dem Wehrle. Für mich war dann halt auch noch ein Plätzle frei«, schmunzelte der Landesvater.



Zwei, die sich verstehen – ein Schwenninger Hansel in Haigerloch und Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Foto: Bieberstein